

# Protokoll der 17. Ordentlichen Mitgliederversammlung vom 18. April 2012

**Ort:** Bau XXX/YYY, Werk Muttenz **Zeit: 16.45 bis 17.55 Uhr**  
**Teilnehmer:** 30 Kolleginnen und Kollegen der AVCS, 4 Gäste **Vorsitz: Gert Ruder**

Ab 16:00 Uhr Begrüssungs-Apéro

## Traktanden

### Begrüßung

Gert Ruder eröffnet die 17. Ordentliche Mitgliederversammlung der AVCS. Gäste: Renaud Spitz (Country Head Suisse), Daniel Strub (Head of HR Service Center), Beatrice Hügin (AV Huntsman), Peter Nager (AV DSM). Entschuldigt haben sich mehrere Personen, darunter Marc Steiger (HR Chef) sowie Marcel Wermelinger und Corinne Heid von der BK. Die Liste kann eingesehen werden. Daniel Christen (Regionalsekretär Angestellte Schweiz) ist ganz kurzfristig erkrankt, daher keine Vertretung.

Die Versammlung wird per Tonträger aufgezeichnet.

Die Teilnehmerliste ist in Umlauf; Jürg Storrer ermittelt die Beschlussfähigkeit

1.1. **Festlegung der Mehrheit:** 30 Mitglieder sind anwesend, **das absolute Mehr beträgt XX Stimmen**. Die 2/3-Mehrheit liegt bei **XX Stimmen**.

1.2. **Wahl des Stimmenzählers:** Pius Vogler wird vorgeschlagen und einstimmig angenommen.

**Wahl des Tagespräsidenten:** Rolf Huber wird vorgeschlagen und einstimmig angenommen.

1.3. **Genehmigung der Traktandenliste:** Die Einladung war ordnungsgemäss, im Anhang befanden sich die Traktandenliste und das Protokoll der Vorjahressitzung. Jahresrechnung und Budget liegen aus. Von den Mitgliedern werden keine weiteren Traktanden eingereicht. Es gibt keine weiteren Wortmeldungen, die Traktandenliste wird somit genehmigt.

2. **Genehmigung des Protokolls** der Vorjahressitzung vom 13. April 2011 – mit grossem Mehr genehmigt. Ergänzend wird mit grossem Mehr beschlossen, dass es genügt, der Einladung ein Kurzprotokoll der Vorjahressitzung beizulegen.

### 3. Entgegennahme und Genehmigung der Jahresberichte

#### 3.1. Vorstand

#### Bericht Gert Ruder (Vize-Präsident)

Gert Ruder referiert die Aktivitäten des AVCS-Vorstands seit der letzten Generalversammlung:

- 6 AVCS-Vorstandssitzungen (5 ordentliche und 1 ausserordentliche) sowie das jährliche Vorstandessen.
- 15 AV-Sitzungen (13 ordentliche und 2 ausserordentliche) und 13 Sitzungen mit der Geschäftsleitung.
- 2 Informationsveranstaltungen für Betroffene von Restrukturierungsmassnahmen (bis 54 J./ab 55 J.)
- Herbst-Event (Fahrt durch Basel mit Dante Schuggi)
- 2-tägiges Seminar des Vorstands/Workshop zur Neuorientierung
- diverse Anlässe des Dachverbands Angestellte Schweiz, z. B. Delegiertenversammlung, Tagungen
- 3 FLASH, die Homepage wurde weiter entwickelt

Das Verhältnis zur BK normalisiert sich, es entwickelt sich eine echte und zweckdienliche Partnerschaft.

#### Bericht Regine Neu, TechCenter Reinach (erstmalig nach dem Rückzug von Markus Gisler im Vorjahr)

Von den 48 Personen, die von einer Umsiedlung nach Frankfurt betroffen sind, haben schon etwa 20% die Firma verlassen, am Ende ist zu erwarten, dass nur etwa 10 Mitarbeitende 2013 nach Frankfurt gehen werden.

In Reinach wurden Applikationslabors geschlossen, viele Techniker und einige Laboranten auf die wenigen verbleibenden Textilbereiche (EMEA, Functional Effects, Technical Textiles) verteilt. Etwa ein Fünftel der 50 Mitarbeitenden, die von dieser Massnahme betroffenen waren, konnte nicht mehr neu zugeordnet werden.

Die verbleibenden Mitarbeiter des TechCenters Reinach erwarteten danach den Umzug nach Muttenz. Dies sind die 3 BUs Textile, Paper und Detergents & Intermedials mit ca. 150 Mitarbeitenden. Ob dies allerdings so stattfinden wird, ist offen, da CEO Kottmann am 16. Februar 2012 angekündigt hat, dass das Portfolio bereinigt werden soll. Die genannten BUs „verwässern die Profitabilität von Clariant“ und ihre Zukunft ist ungewiss.

Das Management der BU-Textile ist im Sommer 2011 gut in Singapur angekommen.

Zu den Berichten von Gert Ruder und Regine Neu gibt es keine Wortmeldungen. Die Berichte werden einstimmig genehmigt.

**Totenehrung:** Die Versammelten erheben sich im Gedenken an Ueli Nick.

### 3.2. Kassenbericht

Gert Ruder verliest den Bericht der Kassierin Irma Meienhofer. Keine Wortmeldungen.

### 4.3. Revisorenbericht

Der Bericht wird von Max Bohler vorgetragen (erstellt gemeinsam mit Jürgen Otto). Es gibt keine Wortmeldungen.

### 4.4. Rotation der Revisoren

Der bisherige 1. Revisor Pascal Thaller hat die Clariant verlassen. Daher müssen die Posten neu besetzt werden.

Serdar Candar (neuer 1. Revisor)

Max Bohler (2. Revisor)

Jürgen Otto (Ersatzrevisor)

### 4.5. Entlastung Vorstand/Kassenführung/Revision

Tagespräsident Rolf Huber stellt Kassenbericht und Revisorenbericht zur Abstimmung. Durch Handabstimmung werden die Berichte einstimmig genehmigt. Der Vorstand wird in globo entlastet.

## 5. Der Vorstand in eigener Sache

Gert Ruder spricht das allgemein bekannte Problem an, dass sich der Vorstand der AVCS in Auflösung befindet. Er informiert darüber, dass auch Uwe Haubrichs zum Herbst 2012 das Unternehmen verlassen wird und somit eine weitere Position unbesetzt ist. Leider haben alle bisherigen Aufrufe zur Mitwirkung nicht gefruchtet. Martin Oberholzer, der ursprünglich zugesagt hatte, das freie Amt des Vize-Präsidenten nach dem Rücktritt von Markus Gisler zu übernehmen, hat mittlerweile auch die Clariant AG verlassen.

Gert Ruder entwirft das worst case-Szenario: Clariant könnte sich im Rahmen seiner Portfolio-Optimierung auch noch von den drei BUs Textile, Paper und EDI trennen. In diesem Fall wäre auch die AVCS in ihrer Existenz bedroht. Somit wird das kommende Jahr zum Jahr der Entscheidung. Deshalb ruft Gert Ruder erneut die Anwesenden auf, sich in der Vorstandsarbeit zu engagieren. Interessierte können auch zunächst „schnuppern“, um in Erfahrung zu bringen, ob ihnen das Amt zusagt. Termine, an denen Interessierte teilnehmen könnten: Donnerstag, 24. Mai ab 12 h in der Cafeteria, weiterhin am 21. Juni, 19. Juli oder 23. August.

## 6. Anträge zur Versammlung

Es werden keine weiteren Anträge von Mitgliedern gestellt.

Der Vorstand empfiehlt eine **Änderung von Artikel 7 der AVCS-Statuten**, Antrag und Begründung befanden sich bereits auf der Rückseite der Einadung:

### Art. 7 Neu

Mitglieder der AVCS können die Angestellten der Clariant-Gesellschaften in der Schweiz werden. ***Darin eingeschlossen sind auch Clariant-Mitarbeitende mit einem ruhenden Schweizer Vertrag.***

### Begründung

Es gibt einige wenige, langjährige Vereinsmitglieder, die gemäss schweizerischem Entsendegesetz in ausländische Clariant Gesellschaften gewechselt haben oder wechseln werden, aber gerne Vereinsmitglieder bei der AVCS bleiben würden. Mit dem oben stehenden Vorschlag für die Statutenänderung von Art. 7 wird die korrekte Grundlage dafür geschaffen.

Der Antrag wird zur Diskussion gestellt, keine Wortmeldungen. Das 2/3-Mehr wird benötigt, die Abstimmung ist einstimmig, die Statutenänderung ist angenommen.

## 7. Jahresbeitrag

Der Jahresbeitrag für die Mitgliedschaft wird einstimmig neu auf CHF 100,00 festgesetzt.

## **8. Genehmigung des Budgets**

Das Budget wird zur Diskussion gestellt. Es gibt keine weiteren Fragen, das Budget wird mit großer Mehrheit genehmigt.

## **9. Ausblick auf das kommende Vereinsjahr**

Vordringliche Aufgabe wird es sein, die Existenz der AVCS neu zu fundamentieren und über das Jahr 2013 hinaus zu sichern. Konkret geplant sind wieder 3 Ausgaben des Flash für 2011 und ein Herbst-Event.

## **10. Diverses**

### **Wahl für den PK Stiftungsrat**

Gert Ruder stellt die Kandidaten vor. Es kandidieren 5 AVCS-Mitglieder für 4 Sitze, die zu vergeben sind. Dies ist so, damit auch Ersatzmitglieder zur Verfügung stehen, da im Laufe des Amtszeitraumes auch mit Abgängen gerechnet werden muss. Auch die diesjährigen Wahlen sind ausserplanmässig aufgrund von Fluktuation.

### **Bonus 2011**

Die Enttäuschung sitzt bei vielen tief. Nach einem Jahr mit einem der besten Konzernergebnisse der letzten 10 Jahre wurden erstmals wieder Dividenden an die Aktionäre ausgezahlt. Zugleich aber wurde den Mitarbeitenden die Zielerreichung nur zu 80% angerechnet, schlussendlich wurden im Rahmen des Malussystems des Bonusreglements nur 60% ausbezahlt.

### **Lohnverhandlungen**

Bereits am 19. Januar 2012 hat die AV die im AVCS-Vorstand vorberatenen Lohnforderungen eingereicht, in der vergangenen Woche wurden endlich die Termine für die Verhandlungen bekanntgegeben. Gert Ruder hält die Forderungen für durchaus realistisch. Berücksichtigt werden die Einbussen aus den Clariant-Krisenjahren, eine generelle Erhöhung (keine Nullrunde), eine Angleichung der Frauenlöhne und eine bescheidene Äufnung des Bonustopfes.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Die 16. Ordentliche Mitgliederversammlung schließt um 17.55 Uhr, anschliessend Gespräche.